

Einstieg für eine Nachbereitungsstunde gesucht

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 18. September 2008 18:29

Vielleicht kann mir jemand bitte weiterhelfen?

Bei einem 1. U-Gang in den Wald sollen die Schüler 4 Arbeitsaufträge erfüllen:

1. Im Wald ist alles anders? (Bodenbeschaffenheit zum Wald/im Wald vergleichen, Temperaturvergleich Schulgelände/Wald..)
2. Geräuschelandkarte (Was kannst du hören? Wo kannst du es hören?)
3. Waldschatz (1 Gegenstand aufsammeln, der dir besonders gut gefällt)
4. Das große Suchen (viele bestimmte Dinge aus dem Wald suchen und in einen Beutel für eine spätere Waldkiste suchen)

Zusätzlich finden noch 2-3 Spiele statt.

--> Die Schüler machen sich z.T. auf Notizpapier Aufzeichnungen, die sie später in der Klasse auf die ABs übertragen sollen, z.T. bekommen sie schon das originale AB.

Bei der Nachbereitung in der Klasse sollen die Schüler zuerst das Forscherheft-Deckblatt gestalten, dann erfolgt:

1. Übertrag der Notizen auf die ABs
2. Waldkiste anfangen zu gestalten
3. Schriftl. Reflexion
4. Vorhaben für's nächste Mal (schriftl.)

Zusatzaufgaben:

- Freies Schmökern in der Bücherkiste "Wald"
- Arbeit am persönlichen Wald-Lexikon

Zeit: 2 Schulstunden

Hat jemand nun für diese beiden Schulstunden eine Idee, wie der Einstieg in diese Stunde erfolgen kann?

Habe an Geräusche aus dem Wald (CD) gedacht, um die Stimmung im Wald wieder einzufangen. Aber wie komme ich dann vom Einstieg gleitend in die Arbeitsphase (Übergang)?

Habt Ihr vielleicht auch sonstige Tipps/Anmerkungen für die Nachbereitung?

LG,
Fee

Beitrag von „venti“ vom 18. September 2008 18:54

Hallo,

da brauchst du sicher keinen außergewöhnlichen Einstieg! Die SchülerInnen werden nach der Exkursion in den Wald darauf brennen, ihre Erfahrungen mitzuteilen und ihre Schätze zu zeigen.

Ich würde sie einfach in den Sitzkreis holen und eine Kiste in die Mitte stellen. Dann können sie mal vermuten, was das werden soll, und dann bist du schon fast da, wo du sie haben willst.

Deine Waldideen sind klasse!

Gruß venti 😊

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 19. September 2008 07:00

Oh, danke. Das freut mich sehr!

Ich habe insgesamt 3 Unterrichtsgänge in den Wald geplant zzgl. 3x jeweils 2 Stunden Nachbereitung.

Dein Einstieg klingt super!

Meinst Du mit Kiste einen Schuhkarton (die Kinder basteln ihre Waldkiste in einem Schuhkarton)? Wenn ja: Sollte ich den dann schon als meine Waldkiste fertig gestaltet haben - was meinst Du?

Beitrag von „venti“ vom 19. September 2008 12:52

Hallo FSF,

nee, der Karton kann ruhig noch leer sein. Vielleicht mit einem grünen Tuch abgedeckt, zur Anregung der Phantasie. Hast du den Kindern schon gesagt, dass sie eine Waldkiste erstellen / basteln werden?

Dann ahnen sie es ja schon und können Ideen sammeln, was da alles rein könnte. Aber auch wenn sie noch nichts wissen, können sie sehr schnell drauf kommen. Dann lass sie mal raten.

Gruß venti 😊

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 23. September 2008 14:23

Murks 🙄

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 23. September 2008 21:55

.